

LFI-ZERTIFIKATSLEHRGÄNGE ...

... sind bundesweit abgestimmte Bildungsmaßnahmen zur Höherqualifikation in der Erwachsenenbildung. Sie schließen bei einer positiven Bewertung und Erfüllung von 80 % Anwesenheit mit der Erlangung eines Zertifikats ab. Voraussetzung ist ein Mindestalter von 18 Jahren.

WEITERE INFORMATIONEN

- Nähere Informationen zum Lehrgang finden Sie auf der LFI-Website **tirol.lfi.at**.
- Eine Teilnahmevertretung durch andere Personen ist nicht möglich.

TERMINE

Die Termine für die aktuelle Bildungssaison finden Sie auf der LFI-Website **tirol.lfi.at**.

INFORMATION/ANMELDUNG

LFI-Kundenservice

Brixner Straße 1 | 6020 Innsbruck

☎ +43 5 92 92-1111

✉ lfi-kundenservice@lk-tirol.at



© TVB Osttirol



Abscannen.
Informieren.
Anmelden.

facebook.com/
urlaubambauernhof
instagram.com/
urlaubambauernhof

Ländliches Fortbildungsinstitut Tirol

Brixner Straße 1 | 6020 Innsbruck

☎ +43 5 92 92-1100

✉ lfi@lk-tirol.at

i tirol.lfi.at

f facebook.com/lfi.tirol

@ instagram.com/lfi_tirol

IN KOOPERATION MIT



Ihr Wissen wächst.
LFI Tirol | tirol.lfi.at

Ländliches
Fortbildungsinstitut **LFI**

ZERTIFIKATSLEHRGANG

Urlaub am Bauernhof



© TVB Osttirol



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich





© Viktoria Gstrein

ZERTIFIKATSLEHRGANG

Urlaub am Bauernhof

Sie wollen mit neuem Schwung Ihren Urlaubsbauernhof führen? Diese Ausbildung begleitet Sie dazu ein Stück weit. Der zertifizierte Lehrgang baut auf der Erfahrung in der Führung des Betriebszweiges Urlaub am Bauernhof auf und vermittelt Kompetenzen im persönlichen, sozialen und fachlichen Bereich.

Sie erhalten eine speziell an bäuerliche Vermieter:innen angepasste Grundausbildung in Form eines Zertifikatslehrganges für eine zukunftsorientierte Betriebsführung der Sparte Urlaub am Bauernhof. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen neben den fachlichen Themen wie der Betriebswirtschaft auch auf der Persönlichkeitsbildung, da der Urlaub am Bauernhof-Anbieter Imageträger für die Landwirtschaft ist und den Gästen die Zusammenhänge auf einen Bauernhof direkt erklären kann. Abgerundet wird der Lehrgang mit dem Bereich des Marketings, um bestens für die Kundengewinnung gerüstet zu sein.

ZIEL DES LEHRGANGS

- Selbstbewusste, kompetente, kooperative Vermieter:innen, die eigenverantwortlich und handlungsfähig sind
- Voraussetzungen und Möglichkeiten des Betriebes und des Umfeldes erkennen und nutzen
- Fachliche und unternehmerische Qualifikation für den Betriebszweig Urlaub am Bauernhof erwerben
- Marketingkenntnisse erwerben – von der Angebotsgestaltung bis zum Verkauf

NUTZEN FÜR DIE TEILNEHMENDEN

- Sie bekommen das Handwerkzeug für das unternehmerische und zukunftsorientierte Anbieten und Umsetzen von Urlaub am Bauernhof.
- Der Lehrgang ermöglicht die Erlangung des Zertifikates, eine gute fachliche Qualifikation, die auch zur Imageförderung gegenüber dem Kunden beitragen soll.
- Darüber hinaus berechtigt die Ausbildung zur Teilnahme an den ca. 60-stündigen Aufbaumodulen für Urlaub am Bauernhof-Spezialangebote.

ZIELGRUPPE

Bauern und Bäuerinnen, die den Betriebszweig Urlaub am Bauernhof führen oder künftig führen werden.

AUSBILDUNGSPLAN

Persönlichkeitsbildung

- Gruppenbildung
- Grundsätze der Persönlichkeitsbildung
- Kommunikation
- Gesprächsführung
- Umgang mit heiklen Situationen
- Selbstmanagement

Betriebswirtschaft, Recht und Versicherungen

- Betriebsanalyse und Zielplanung
- Kostenrechnung/Kalkulation
- Investitionen und Finanzierung

- Versicherungen
- Recht

Marketing, Angebot, Qualitäts- und Arbeitsmanagement, Beschwerdemanagement

- Marke Urlaub am Bauernhof
- Angebotsgestaltung
- Erfolgreiche Kundenkommunikation
- Neue Medien
- Preisgestaltung
- E-Marketing
- Kooperation
- Qualitäts- und Arbeitsmanagement
- Beschwerdemanagement
- Betriebsbesichtigungen
- Abschlusspräsentation

VORAUSSETZUNGEN ZUR ERLANGUNG DES ZERTIFIKATES

Für die Erlangung des Zertifikates ist ein Betriebs- und Marketingkonzept zu erstellen und dieses vor einer Prüfungskommission zu präsentieren.

AUSBILDUNGSDAUER

92 Unterrichtseinheiten



© Viktoria Gstrein